




**Prof. Dr. Jürgen Neyer**

**Einführung in die Politikwissenschaft**

Wahlobligatorische Veranstaltung für die Disziplin  
Sozialwissenschaften:  
Grundbegriffe und Theorien

Di 11-15-12.45

EUROPA-UNIVERSITÄT VIADRINA FRANKFURT (ODER)



**Formalia**

- Nur wer viel liest hat eine Chance, die Klausur zu bestehen
- Reader ab Mittwoch beim Kopierfritzen
- nur Klausur, keine Hausarbeiten
- Tutorium ist fakultativ (aber sehr empfohlen)
- Zulassung zur Klausur über vollständige und fristgerechte Exzerpte
- Essen, Schwätzen, Zeitung lesen, Zuspätkommen und andere Unhöflichkeiten sind streng verboten

### Als einführende Literatur wird empfohlen:

- Manfred Mols u.a., Politikwissenschaft: Eine Einführung, 4. Aufl. Paderborn 2003
- Dieter Nohlen (Hrsg.), Kleines Lexikon der Politik, 3. Aufl., München 2003
- Klaus Schlichte, Einführung in die Arbeitstechniken der Politikwissenschaft, Opladen 1999.
- Manfred Schmidt, Wörterbuch zur Politik, 2. Aufl. Stuttgart 2004.

## Was ist Politikwissenschaft?

- Am Anfang war Aristoteles –

- Der Mensch als „zoon physei politikon“ (Aristoteles)
- Politik als die „wichtigste und grundlegendste Wissenschaft“
- Seit Ende des 14. Jh. übergreifende eigenständige Disziplin; Frage nach der gerechten Gestaltung des gesamten Gemeinwesens
- 1920 Gründung der Deutschen Hochschule für Politik
- 1933 Emigration des halben Lehrkörpers, Umwandlung in nationalsozialistische Schulungsanstalt
- Wiedergründung nach 1945 als Demokratiewissenschaft

Sehr viel ausführlicher: Münkler (2003)

## Was ist Politikwissenschaft?

Politik (von „polis“) als:

- „jenes menschliche Handeln, das auf die Herstellung allgemein verbindlicher Regelungen und Entscheidungen in und zwischen Gruppen von Menschen abzielt“ (Patzelt 1992: 321)
- „autoritative Zuweisung von Werten“ (David Easton)
- Polity, politics, Policy

## Was ist Politikwissenschaft?

- Zum Begriff der Wissenschaft -

Wissenschaft als

- Sinnvolle Abstraktion
- Kausale Beziehungen
- Systematisches Denken
- Überprüfbarkeit
- Klarheit
- Bescheidenheit
- Substitut für Religion

## Was ist Politikwissenschaft?

... die wissenschaftliche Beschäftigung mit Politik

... die systematische, in ihren Aussagen überprüfbare (?), an normativ gehaltvollen Fragestellungen ausgerichtete (?) Beschäftigung mit der gewünschten (?) oder/und faktischen autoritativen Allokation von Werten in den drei Dimensionen von policy, politics und polity

## Forschungstraditionen

- Normativ-ontologisch: Verstehen von größeren politischen Zusammenhänge politischer Realität, Legitimierung, Sinnstiftung. Methode: theoretische Reflexion (z.B. Marx, Habermas).
- Empirisch-analytisch: Erklären von Zusammenhängen im Rahmen empirisch überprüfbarer Hypothesen. Methode: Kritischer Rationalismus (z.B. Popper, moderne PoWi)
- Herrschaftskritisch: Aufzeigen von Asymmetrien und Ungerechtigkeiten, emanzipatorischer Anspruch. Methode: kritischer Materialismus/ Marxismus (z.B. Regulationsschule)

## Erkenntnisinteressen und Fragestellungen

Erkenntnisinteressen (z.B.):

- Bedingungen des Friedens, der Gerechtigkeit, der Produktion von Kollektivgütern,

Fragestellung (z.B.):

- Welchen Einfluss hat Demokratie auf interne und externe Friedfertigkeit?
- Wie lässt sich ökonomische Gerechtigkeit unter den Bedingungen von Globalisierung aufrecht erhalten?

## Grundbegriffe

Herrschaft

Macht

Legitimität

Gerechtigkeit

Frieden

...

**Teildisziplinen**

- Politische Theorie (Ideengeschichte, Staats- und Gesellschaftstheorie, ...)
- Vergleichende Regierungslehre (Demokratieanalyse, Transformationsforschung, ...)
- Europaforschung (Demokratie, Problemlösungsfähigkeit, Souveränität, ...)
- Internationale Beziehungen (Internationale politische Ökonomie, Aussenpolitikanalyse, Weltgesellschaft, Nord-Süd-Beziehungen, ...)

**Berufsfelder**

Wenn's irgendwann mal vorbei ist...

Medien, Verbände, Wissenschaft, Politik (incl. IOs).

**Kein automatisch berufsbefähigender Abschluss  
!!!**

Praktika machen!

Sprachen lernen!

Auslandsaufenthalt!